

Z Soeben gelangt zur Ausgabe:

Die Lustige Woche

Heft 31.

Kolonial-Nummer

(32 Seiten stark)

Redaktion: Dr. phil. Ed. Rose
und Lothar Meggendorfer

Es handelt sich hier um eine
Nummer, die in der ganzen Welt be-
rechtigtes Aufsehen erregen wird.

Staatssekretär Exzellenz
Bernhard Dernburg

empfang die Redaktion der

Lustigen Woche

bereits vor Monatsfrist in längerer
Audienz, bekundete ausserordent-
liches Interesse an dem patriotischen
Werk, förderte das Unternehmen
durch Reproduktions - Genehmigung
der grossartigsten Gemälde aus dem
Kolonialamt und dankte wiederholt
für Vorlegung des ersten Entwurfes
der überaus reichhaltigen und schönen

Kolonialnummer.

Lothar Meggendorfer, der be-
kanntlich ganz ausschliesslich für
die **Lustige Woche** tätig ist, hat
bildlich und textlich ausserordentlich
reizende Einfälle gerade für diese
Nummer gehabt.

Nur berühmteste Namen wie Wilhelm
Kuhnert, Ludwig Pietsch, Detlev
v. Liliencron, Julius Stettenheim,
Rafael Kirchner etc. etc. sind in dieser
geradezu einzigen Kolonialnummer
vertreten.

Niemand versäume, diese **unpoli-
tische** Kolonialnummer auf Lager
zu halten!

Bezugsbedingungen der gewöhnlichen Ausgabe:

Einzelne Hefte 25 δ ord., 19 δ no.
Quartal \mathcal{M} 3.— ord., \mathcal{M} 1.80 no.

Bezugsbedingungen der Luxusausgabe:

\mathcal{M} 1.— ord., 75 δ no., 60 δ bar, 7/6.

Wir liefern auch in **Kommission**,
Luxusausgabe nur bei gleichzeitiger
Barbestellung!

Neurode i. Schl.

Verlag „Die Lustige Woche“
(Dr. phil. Ed. Rose).



DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN)
BERLIN SW. 48, WILHELMSTRASSE 29.

Z

Anfang August gelangen zur Ausgabe:

DIE AUSSICHTEN DES BERGBAUES IN DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA

von

A. MACCO

BERGASSESSOR UND KGL. BERGINSPEKTOR

5 $\frac{1}{2}$ BOGEN 8°. MIT 2 FARBIGEN KARTEN. PREIS M. 2.—,
M. 1.50 NO. UND 7/6 EXEMPLARE GEGEN BAR.

*Britisch-Südafrika verdankt seine schnelle Entwicklung der
Entdeckung höchst wertvoller Lagerstätten nutzbarer Mineralien,
vor allem von Gold und Diamanten. Der Verfasser weist nach,
dass die natürlichen Bedingungen für die Bildung von Mineral-
vorkommen in Deutsch-Südwestafrika dieselben sind wie in
Britisch-Südafrika und zieht daraus den Schluss, dass die Hoff-
nung auf Diamanten und Gold in unserer Kolonie in gleicher
Weise berechtigt erscheint wie auf das bisher im Vordergrunde
stehende Kupfer. Schon seit Jahren hat sich der Verfasser
mit dem hier behandelten Thema befasst. Überdies hat er
Gelegenheit gehabt, den Diamant- und Goldbergbau in Britisch-
Südafrika selbst zu studieren, so dass es mit Freuden zu be-
grüssen ist, dass er nunmehr einem weiteren Publikum den
Gegenstand in anregender Weise näher bringt.*

EIN SIEDELUNGSVORSCHLAG FÜR DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA

von

DR. JUR. V. FUCHS

STAATSANWALT BEI DEM KGL. LANDGERICHT I BERLIN, VORHER
KAIS. BEZIRKSAMTMANN UND RICHTER IN DEUTSCH-SÜDWEST-
AFRIKA

6 $\frac{3}{4}$ BOGEN 8°. MIT EINER FARBIGEN KARTENSKIZZE.
PREIS M. 2.—, M. 1.50 NO. UND 7/6 EXEMPL. GEGEN BAR.

*Mit dieser Schrift wird der Öffentlichkeit auf völlig neuer
Grundlage ein umfassender Vorschlag zur Behandlung der nun-
mehr dringend gewordenen Siedlungsfrage in Deutsch-Südwest-
afrika unterbreitet, wie ihn eine mehrjährige persönliche Be-
obachtung an Ort und Stelle, sowie das im In- und Ausland
betätigte eingehende Studium der Kolonialverhältnisse und Ge-
schichte anderer Völker in dem Verfasser haben reifen lassen.*